

Erscheinen infolge der bayerischen Unruhen verzögert



Münchner Blätter für Dichtung und Graphik

Soeben erschien Heft 4. Inhalt:

Curt Corrinth: Bordell

(aus einem unveröffentlichten Roman)

H. E. Jacob: Absolute Tanzkunst

ferner Beiträge von August L. Mayer, Hans Schiebelhuth u. a.

Graphische Beiträge (sämtlich Originalsteinzeichnungen):

Alfred Rubin: Gespenst des geizigen Müllers

Karl Caspar: Der brennende Dornbusch

René Beech: Robinson

Rudolf Großmann: Ochsenstall.

Der Vorzugsausgabe liegt bei eine farbige Steinzeichnung von Richard Seewald.

Der neue Roman von Curt Corrinth „Bordell“, aus dem hier ein Hauptkapitel abgedruckt ist, wird ein ganz großer Schlager werden, denn er ist in einem unerhörten, tollen, geballten Stil geschrieben, ganz abgesehen von der stofflichen Kühnheit. Wenn Sie das Heft mit der Schleife ins Fenster legen, werden Sie es überraschend schnell verkaufen.

Die graphischen Beiträge stehen auf der höchsten Höhe der modernen Graphik.

Bestellen Sie gleichzeitig Heft 5, welches bereits Mitte des Monats erscheint

Preis des Heftes 60 Pfennig. Vierteljährlich Mk. 1.80

Wir liefern mit 30% und 1/6, Probenummern werden im allgemeinen nur à cond. abgegeben.

Bei besonders starker Verwendung und gleichzeitigem festen Dauerbezug stehen jedoch Gratisexemplare gern zur Verfügung.

Die numerierte Vorzugsausgabe von 100 Exemplaren (ganzjährig 120.— Mk.) ist bis auf ganz wenige Nummern vollständig subskribiert.

Verlag München Georg Müller